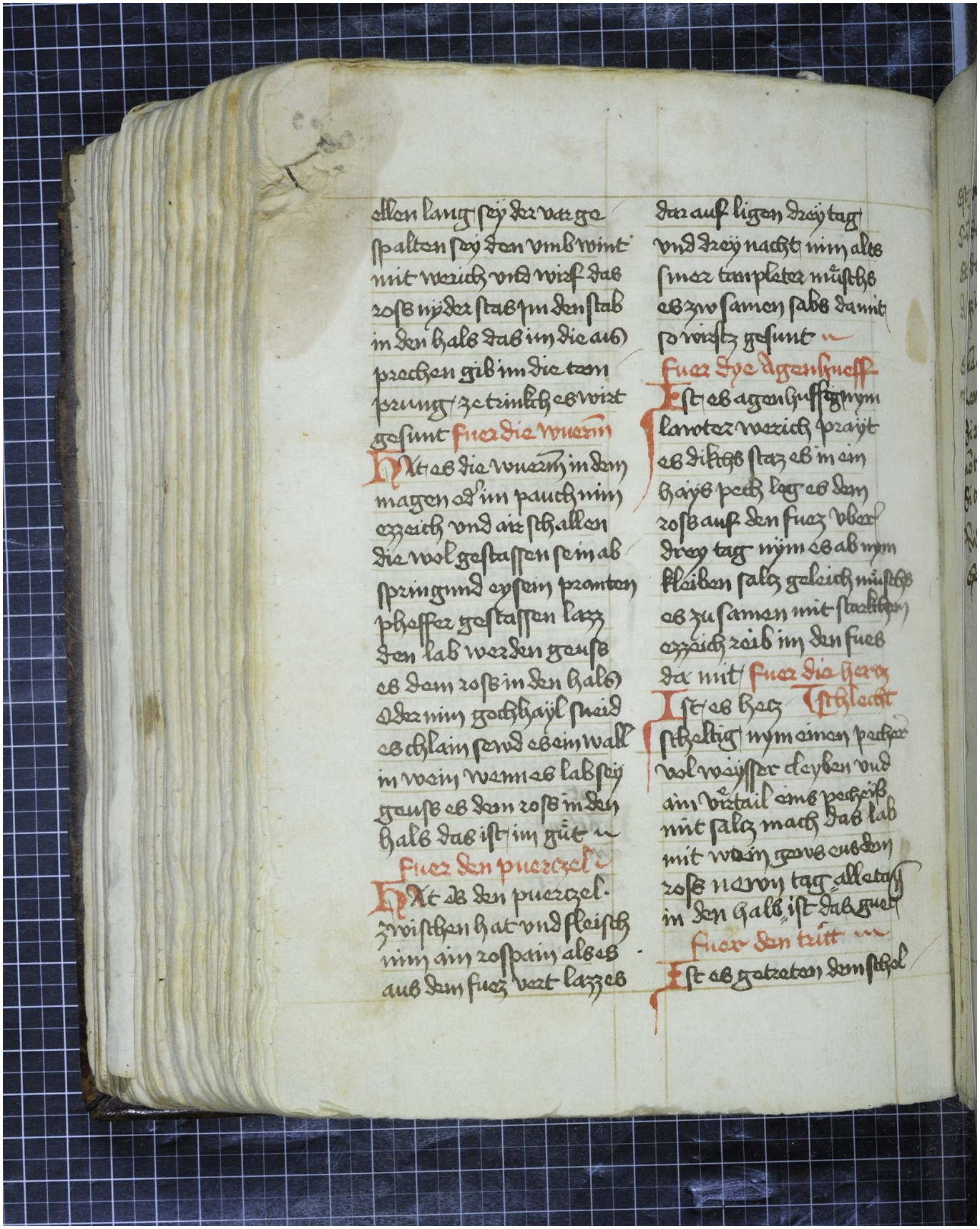
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1188
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



allen lang sey der vetz ge
spalten sey den vmb wint
mit weich vnd wirf das
ross nyder stab pm den stab
in den hals das im die ach
prechen gib im die tran
prung ze trinkh es wirt
gesunt Fuez die wuerm
HAt es die wuerm in den
magen ob im pauch nim
ezzeich vnd air schallen
die wol gestassen sein ab
springt vnd eysein pranten
phaffer gestassen lazz
den lab werden gans
es dem ross in den hals
oder nim gochhayl snaid
es chlain send es ein wall
in wein wann es lab sey
gans es dem ross in den
hals das ist im güt
Fuez den puerzel
HAt es den puerzel
zwisthen hat vnd fleisch
nim ain zospain als es
aus dem fuez vert lazz es
der auf ligen drey tag
vnd drey nacht nim alte
sner templeter müsthes
es zu samen sabs damit
so wirtz gesunt
Fuez dye agenfuesse
Est es agenfuesse nym
lawter weich praitt
es dikhes staz es in ein
hayls pech lag es den
ross auf den fuez vber
drey tag nym es ab nym
kleiben salz gleich müsthes
es zu samen mit stachtem
ezzeich zeib im den fues
der mit Fuez die hart
Ist es hart schlecht
schelig nym einen pecher
vol weisser eyben vnd
ain vertail eins perzeis
mit salz mach das lab
mit wein gerus es den
ross nerun tag allerey
in den hals ist das guet
Fuez den tritt
Est es getreten den schol